



PRESSEINFORMATION

Münchner Stadtrat für zweigleisigen Ausbau der S7Ost

Die Landeshauptstadt München befürwortet den zweigleisigen Ausbau der S7-Ost und fordert den Freistaat Bayern auf, in konkrete Planungen einzutreten. Dies wurde am 17. 2. im Ausschuss für Stadtentwicklungs- und Verkehrsplanung im Münchner Rathaus einstimmig beschlossen. Mit diesem Beschluss übernahm die Landeshauptstadt ein zentrales Anliegen der Initiative S7Ostplus.

Damit ist der politische Druck auf den Freistaat Bayern, die S7-Ost zwischen Giesing und Kreuzstraße zweigleisig auszubauen, deutlich gestiegen. Nach dem positiven Votum etlicher Bürgermeister der Anliegergemeinden und des Kreistages schließt sich nunmehr auch die Landeshauptstadt München den Forderungen nach einem zweigleisigen Ausbau der S7-Ost an mit dem Ziel, langfristig einen 10-Minuten-Takt zu fahren. Als kurzfristiger Zwischenschritt soll versucht werden, den 20-Minuten-Takt auf einen 15-Minuten-Takt zu verdichten.

Die Forderung, dass die Landeshauptstadt München auch die Planungskosten für den zweigleisigen Ausbau im Stadtgebiet übernehmen möge, wurde aus formalen Gründen zurückgewiesen, da für den S-Bahn-Ausbau der Freistaat Bayern zuständig ist.

Mit dem aktuellen Stadtratsbeschluss ist die Initiative S7Ostplus dem Ziel, den zweigleisigen Ausbau der S7-Ost zwischen München-Giesing und Kreuzstraße zu erreichen und dabei zwischen München Ostbahnhof und Höhenkirchen-Siegertsbrunn einen 10-Minuten-Takt, sowie zwischen Höhenkirchen-Siegertsbrunn und Kreuzstraße einen 20-Minuten-Takt zu fahren, einen deutlichen Schritt näher gekommen.

Da für den S-Bahn-Ausbau der Freistaat Bayern zuständig ist, wird sich die Initiative als nächstes darum bemühen, einen Beschluss des Bayerischen Landtags zu erreichen. Die Bayerische Staatsregierung soll aufgefordert werden, unverzüglich die Planungen für den zweigleisigen Ausbau der S7-Ost zwischen München-Giesing und Kreuzstraße bei der zuständigen Deutsche Bahn Netz AG in Auftrag zu geben.

V.i.S.d.P:
Nortrud Semmler, Dammweg 3, 85653 Aying
für die Initiative S7Ostplus

25. Februar 2015